



# ChlosterInfo

---

Rebranding der Kantonsschule 6

---

Neues Akzentfach 10

---

Rückblick Studieninfoanlass 11

---



## Editorial

---

von Jérôme Jacky

Liebe Vereinsmitglieder, geschätzte Leserschaft

Das Jahr 2013 neigt sich langsam dem Ende zu und Weihnachten steht vor der Tür. Wir hoffen, dass ihr ein erfolgreiches Jahr verbringen durftet und eure Ziele erreicht habt.

Während das Jahresende viele Rückblicke mit sich bringt, schauen einige gespannt in die Zukunft: Die Schülerinnen und Schüler der dritten und vierten Kanti befassen sich intensiv mit der Studienwahl. Was kann ich nach der gymnasialen Ausbildung machen? Ist die Universität der richtige Weg für mich? Oder wäre ein Studium an der Fachhochschule nicht doch geeigneter? Wie ist das Deutschstudium an einer Universität aufgebaut? Um solche und weitere Fragen zu klären und um den Schülerinnen und Schülern die anstehende Entscheidung zu vereinfachen, haben wir auch dieses Jahr im November wieder den Studieninfoanlass organisiert, über den wir in dieser Ausgabe berichten.

Im vergangenen Jahr hat sich die Kantonsschule Wettingen ein neues Erscheinungsbild gegeben. Dazu wurden die Homepage und die offiziellen Dokumente mit einem neuen Logo ausgerüstet. Welche Gedanken dabei im Mittelpunkt standen und wie das Ergebnis aussieht, erfahrt ihr ebenfalls in der aktuellen Ausgabe.

Für die Treue als Mitglied im Verein und als Leser des ChloschterInfo möchten wir euch ganz herzlich danken. Wir freuen uns, mit euch das kommende Vereinsjahr 2014 in Angriff zu nehmen.

Im Namen des Vorstands wünsche ich euch besinnliche Momente im Advent, fröhliche Weihnachten sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr.

## Kurznachrichten

---

### Schweizer Schulpreis

Die Kanti Wettingen befand sich unter den 18 Finalisten für den ersten Schweizer Schulpreis. Die beiden Hauptpreise von je 40 000 Franken gingen aber an die Oberstufenschule Wädenswil und die Gemeindeschulen von Martigny.

### Tag der Bildung



Am Tag der Bildung haben wiederum zahlreiche Eltern teilgenommen, so dass die Schulzimmer übertoll waren.

### Indien

Zum dritten Mal besuchte eine Delegation aus Wettingen die Partnerschule in Indien. Im Reise-

bericht heisst es: «Wenn man nach Indien reist, schockiert die Armut der untersten Bevölkerungsschicht, der Armen und Ärmsten, die in Slums und auf der Strasse leben. Im Gegensatz dazu gibt es eine aufstrebende Mittelschicht, die Zugang zu allen Konsumgütern hat.»



### Buddhistischer Besuch

Der umstrittene buddhistische Mönch Helmut Gassner aus dem Kloster Rabten Choeling am Genfersee besuchte die Ergänzungsfachklasse Religionslehre und gab interessante Einblicke in die Vorstellungen des Buddhismus.

## Hallenfussball

Ein Negativrekord verzeichneten die Hallenfussballturniere. Nur sechs Teams nahmen daran teil.

## Wissenschaftsolympiaden

Patrick Coté und Léonore Stangherlin (Genf) erhielten den Preis für die beste Schweizer Teamleistung an der Philosophie-Olympiade in Dänemark. David Rusch und Paul Seidel gewannen je eine Bronzemedaille an der Mitteleuropäischen Mathematik-Olympiade.

## Beachvolleyball in Wettingen

An den Beachvolleyballmeisterschaften, die in Wettingen stattfanden, waren die Wettinger zwar nicht zuvorderst dabei. Aber mit den Plätzen 2 und 3 (von 8) bei den Frauen und dem Platz 3 (von 5) dürfen die Team mehr als zufrieden sein.

## Fussballer in Höchstform



Die Wettinger Fussballer sind derzeit in Höchstform. Sie belegten an den Schweizermeisterschaften den dritten Platz.

## Sonafe: Futureworld

Das Motto des diesjährigen Sonafe war Futureworld. Unter den gekommenen Gästen befanden sich deshalb auch einige lebensechte Star-Wars-Figuren.



## Rebranding der Kantonsschule

von Thomas Mathis

KANTONSSCHULE  
WETTINGEN  
GYMNASIUM  
FACHMITTELSCHULE

login

→ Gymnasium

→ Fachmittelschule

Schulagenda Kontakt Schulleben



Die Webseite kombiniert das neue farbige Logo mit der Bildwelt.

Diesen Sommer nahm die Kantonsschule Abschied von den drei hellblauen Quadraten und den Wellen. Dieses Logo hatte ausgedient. An die freigewordene Stelle trat dann die einheitliche Dachmarke «Kantonsschule Wettingen».

Das neue Erscheinungsbild der Kantonsschule macht einen farbigen Eindruck. Das langweilige Hellblau wurde durch sechs verschiedene Farben ersetzt. Und jede dieser Farben gehört zu einem Betriebsteil der Kantonsschule. So steht ein Brombeerviolett für das Gymnasium und ein Türkisblau für die Fachmittelschule. Die farblich abgesetzten Begriffe gesellen sich jeweils zum schwarzen Schriftzug «Kantonsschule Wettingen». Die Farbe gelb steht für die Mensa Löwenscheune, und Gärtnerei sowie Klosterpark präsentieren sich in einem Pastellgrün. Hellviolett eingefärbt ist das Kloster selbst und eine dunkelblaue Farbe repräsentiert die Kita.

Entworfen wurde das neue Logosystem von Stefan Wegmüller. Er war selbst Schüler an der Kantonsschule und kannte deshalb den Geist der Schule sehr genau. «Es war sehr spannend, der Identität der Schule auf den Grund zu gehen,» schreibt Wegmüller im Jahrbuch. Am Anfang seien die prägnanten Bilder und der Steckbrief über die Philosophie der Schule gestanden. Herausgekommen sei nun ein flexibles, ästhetisches und nutzerfreundliches System.

Erwähnenswert ist die zum Logo gehörende Bildwelt, mit der Drucksachen einheitlich gestaltet werden können. Diese Bildwelt beinhaltet Personenportraits und Ausschnitte von markanten Gebäudeteilen des Klosters. Statt aus farbigen Pixeln bestehen diese Bilder aber aus einzelnen Zeichen und Symbolen, die dem Schulalltag entnommen sind. Ein Beispiel für diese Bildwelt zeigt die untere Abbildung.

# KANTONSSCHULE WETTINGEN GYMNASIUM FACHMITTELSCHULE



Das neue Logo mit einer Detailansicht der Bilderwelt.

## Gönnerbeiträge 2013

---

Im Jahr 2013 durften wir bisher Gönnerbeiträge in der Höhe von 1020 Franken in Empfang nehmen. Für diese Grosszügigkeit möchten wir an dieser Stelle allen Gönnern ganz herzlich danken. Folgende Gönner haben uns mit einem Betrag von über zehn Franken unterstützt:

Christoph Ammeter, Petra Brandes Schaefer, Jan Busslinger, Jürg Cescato, Regula Dell'Anno-Doppler, Alexander Deutsch, Britta Holden, Barbara Humbel, Christian Isler, Regula Keller, Pirmin Kramer, Sabine Krummenacher, Cornelia Lehner-Pfammatter, Katharina Merker, Martin Oppliger, Bernhard Rusch, Hansmartin Ryser, Christa Santini-Muster, Rahel Sibler, Elisabeth Sintzel, Andreas Thueler, Claudia Trost, Michel von Büren, Heidi Voser Stadler, Hans Zbinden.

Wir freuen uns auch im kommenden Jahr auf zahlreiche Gönnerbeiträge, um so interessante Projekte der Schule unterstützen zu können.



## Mitgliederbeitrag 2014

---

Liebe Vereinsmitglieder

Für den Mitgliederbeitrag 2014 in der Höhe von 15 Franken erlauben wir uns, einen Einzahlungsschein beizulegen. Wir danken im Voraus für die prompte Überweisung.

### Gönnerbeiträge

Wir nehmen auch gerne höhere Beiträge entgegen, welche ab 10 Franken dem Projektfonds zufließen. Der Projektfonds wird für Projekte der Schule benutzt. Der Vereinsvorstand entscheidet aufgrund von Vorschlägen der Schulleitung über die Mittelzuweisung in die Projekte.

**Die Vereinskasse freut sich über jede Online-Einzahlung ohne Transaktionskosten auf unser Postkonto: 50-70248-9, Verein Pro Kanti Wettingen, 5430 Wettingen.**

## Experimentelle Technik und Naturwissenschaft

---

von Thomas Mathis

Seit dem neuen Schuljahr bietet das Gymnasium ein neues Akzentfach an. Neben den Fächern moderne Sprachen, Latein, Mathematik sowie Geistes- und Sozialwissenschaften können sich die Schüler nun auch vertieft mit naturwissenschaftlichen Themen auseinandersetzen. Organisiert wird das Akzentfach ETNA von den Fachschaften Biologie, Chemie und Physik. Mit einem interdisziplinären Programm möchten sie den Schülern Experimente und Forschergeist näherbringen.

Einerseits soll es den Schülern mit dem neuen Akzentfach möglich sein, selbst Experimente zu planen und durchzuführen sowie schriftlich und mündlich zu präsentieren, und andererseits sollen sie auch in den Genuss der modernen Apparaturen kommen. Die teilweise hochstehenden Geräte erlauben nämlich spannende Analysen, und Auswertungen mit dem Computer sind heute keine Seltenheit mehr. Statt durch ein Binokular die Blütenblätter der Nachtkerze anzuschauen, schaut man heute in den Computer, um die Aktivität von Bakterienkulturen zu untersuchen. Dies bedeutet, dass die Schüler einen realistischen Einblick in den aktuellen Forschungsalltag erhalten.

Die Idee scheint den Schülern zu gefallen, denn bereits im ersten Jahr können zwei Abteilungen mit dem neuen Akzentfach ETNA geführt werden.

## Rückblick Studieninfoanlass

---

von Jérôme Jacky

Auch in diesem Jahr konnten wir wieder erfolgreich den Studieninfoanlass durchführen. Über 90 Schülerinnen und Schüler profitierten von den 14 Referenten, die ihren Studiengang präsentierten. Während die einen ihre Fächer vorstellten und mit den Interessenten ins Gespräch kamen, durften die Teilnehmer der Infoveranstaltung über Maschinenbau ETH zusammen mit dem Referenten Aufgaben lösen, um so ein Bild zu gewinnen, was einem im Studium erwarten könnte.



Gespannt warten die Maschinenbau-Interessierten auf die Lösungen der Übungsserie.

Zu den beliebtesten Disziplinen gehörten in diesem Jahr Geschichte, Publizistik- und Kommunikationswissenschaften sowie Wirtschaftswissenschaften. Ebenfalls beliebt waren Biologie, Chemie/Wirtschaftschemie, Rechtswissenschaften sowie Übersetzen und Dolmetschen. Abgerundet wurde das interessante Angebot durch die Präsentationen von

Physiotherapie, Deutsch, Maschinenbau ETH, Sportwissenschaften und der Theologie. Wie bereits in vergangenen Jahr wurde auch über spezifische Hochschulen informiert: Besonders viele Interessenten lockte die Internationale Schule für Touristik an, die ihre Schule in drei Blöcken vorstellen konnte. Weiter ergänzt wurde das Angebot durch die HFGS Aarau, der iCompetence FHNW, der pädagogischen Hochschule FHNW sowie der Fachhochschule für soziale Arbeit.

Die Schüler konnten also von einem breiten Angebot profitieren. Sie konnten erleben, wie das Studium in lebendiger Form aussieht und nicht nur, wie es auf den Webseiten der Hochschulen dargestellt wird. Sie erhielten so einen direkten Einblick und können nun auf Basis authentischer Informationen ihre Entscheidung treffen.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen Referenten, die in diesem Jahr ihre Studienfächer präsentierten. Ebenfalls bedanken möchten wir uns bei Claudio Pegolo, der von Seite der Schule den Anlass mitorganisierte und den Referenten bei technischen Problemen zur Verfügung stand. Einen speziellen Dank geht an Lucas Imbach, der den Studieninfoanlass in diesem Jahr zum letzten Mal in die Wege leitete.

## «Urban und doch im Grünen»

von Thomas Mathis

Ab und zu berichtet das ChloschterInfo in der Rubrik «Kloster und Umgebung» über Aktivitäten rund um die Schule. Diesmal ist ein Objekt an der Reihe, mit dem man als Schüler zwar nicht viel zu tun hatte, sich aber doch an die markante Gestalt erinnern kann, weil man täglich einen unbewussten Blick darauf wirft. Die Rede ist von der Webermühle, dem



etwas heruntergekommenen Gebäudekomplex, der mit dem auffälligen Kaminschlot ein architektonisches Prunkstück darstellt. Zur Zeit wird dieser Gebäudekomplex vollständig saniert. Neu tragen die Blöcke nicht mehr die Farbe orange, sondern sind weiss-gelblich und weiss-bläulich gestreift gestrichen. Und deshalb spricht man heute auch von der «neuen Webermühle». Zu dieser Aufwertung des Quartiers gehört natürlich auch ein Slogan, der die Qualität ebendieser neuen Webermühle unterstreicht: «Urban und doch im Grünen».

<http://www.neue-webermühle.ch/>

## Veranstungskalender

---

16. Januar	19:00	Battle of the Bands Löwenscheune
26. Februar	17:15	Five o'clock dance – Tanz und Akrobatik Sporthalle B
20./21./22. März	19:00	Theateraufführung Westschöpfe
2. Mai	19:30	Orchesterkonzert: Entartete Musik Klosterkirche
9./10. Mai	19:30	Chorkonzert: Carmina Burana Klosterkirche
9. Juni	ab 11:00	Klosterfest Klosterpark
im Juli/August		Klosterspiele: «Viel Lärm um nichts» von William Shakespeare

---



Der Vorstand wünscht Euch  
frohe Festtage und ein gutes  
neues Jahr.



## Impressum



25. Jahrgang  
Ausgabe 81 vom Dezember 2013  
ungefähr 500 Abonnenten

Herausgeber Verein «pro kanti wettingen»  
info@prokantiwettingen.ch  
www.prokantiwettingen.ch

Redaktion Thomas Mathis  
redaktion@prokantiwettingen.ch

PC-Konto 50-70248-9